

Gesetzes- u. Verordnungsblatt

der
Evangelischen Landeskirche in Baden

Ausgegeben

Karlsruhe, den 3. März

1959

Inhalt:

	Seite		Seite
Dienstnachrichten	15	Landeskollekte für Kenzingen	16
Bekanntmachungen:		Bezirksvertreter des Gustav-Adolf-	
Bezirksjugendpfarrer	16	Werkes	16

Dienstnachrichten.

Entschließungen des Landesbischofs.

Berufen auf Grund von Gemeindewahl
(gem. § 10 Absatz 1 Satz 2 Pfarrbesetz.Gesetz):

Pfarrvikar Reinhard Ehmann in Bruchsal (Paul-Gerhardt-Pfarrei) zum Pfarrer daselbst, Pfarrer Wilhelm Metzger, z. Zt. in Heidelberg (Lutherpfarre), zum Pfarrer in Grötzingen, Pfarrer Gotthold Weiß in Wies zum Pfarrer der Lutherpfarre in Karlsruhe-Durlach.

Entschließungen des Oberkirchenrats.

Bestätigt:

die Ernennung des Vikars Christian Fünfgeld in Bad Dürkheim zum Pfarrer in Diersburg (Freiherrlich Roeder von Diersburg'sches Patronat), die Ernennung des Pfarrvikars Karl-Hermann Schlage in Oberschefflenz zum Pfarrer in Haßmersheim (Fürstlich Leiningisches Patronat).

Ernannt:

die Religionslehrer im Angestelltenverhältnis Erich Lehmann in Offenburg (Gewerbeschule) und Rudolf Meinders in Neckarbischofsheim (Berufsschulen) zu planmäßigen Religionslehrern.

Beendet auf Ansuchen:

die Beauftragung des Pfarrers Wilfried Warneck mit der Verwaltung der Pfarrei Eppelheim.

Zurruhegesetz auf Ansuchen nach Erreichen der Altersgrenze:

Dekan Pfarrer Professor D. Fritz Hauß in Heidelberg (Providenzkirche) auf 1. 5. 1959, Pfarrer Friedrich Heun in Hockenheim auf 1. 7. 1959, Pfarrer Friedrich Junker in Mittelschefflenz auf 1. 5. 1959.

Zurruhegesetz auf Ansuchen wegen leidender Gesundheit:

Pfarrer Erwin Götz in Bodersweier auf 1. 4. 1959.

Entschließung des Bad.-Württ. Ministerpräsidenten.

Zurruhegesetz:

Oberstudienrat Dr. Erwin Kiefer in Mannheim (Karl-Friedrich-Gymnasium) auf 1. 1. 1959.

Gestorben:

Dekan i. R. Kirchenrat Friedrich Kobe, zuletzt in Karlsruhe-Knielingen, am 11. 2. 1959, Pfarrer Paul-Gerhard Lassahn in Gölshausen am 2. 2. 1959, Pfarrer und Missionar i. R. D. Adolf Vielhauer, zuletzt in Eimeldingen, am 23. 1. 1959, Pfarrer i. R. Gerhard Vielhauer, zuletzt in Edingen, am 16. 2. 1959.

Diensterledigungen.

Gölshausen, Kirchenbezirk Bretten.
Pfarrhaus wird frei.

Heidelberg, Providenzpfarre, Kirchenbezirk Heidelberg.
Pfarrwohnung wird frei.

Hockenheim, Kirchenbezirk Oberheidelberg.
Pfarrhaus wird größtenteils frei.

Besetzung durch Gemeindewahl. Bewerbungen innerhalb drei Wochen unmittelbar beim Evang. Oberkirchenrat; gleichzeitig Anzeige ans Dekanat.

Mittelschefflenz, Kirchenbezirk Mosbach.
Pfarrhaus wird frei.

Besetzung gemäß VO vom 26. 10. 1922 (VBl. S. 130). Bewerbungen innerhalb 3 Wochen an die Fürstlich Leiningische Domänenverwaltung in Amorbach (Ufr.), gleichzeitig Anzeige an das Dekanat und den Evang. Oberkirchenrat.

Die Bewerbungen müssen **bis spätestens 23. März abends** beim Evang. Oberkirchenrat bzw. bei der Patronatsherrschaft eingegangen sein.

Bekanntmachungen.

OKR. 27. 1. 1959

Nr. 1543

Az 41/1

Zu der Liste der Bezirksjugendpfarrer geben wir folgende Veränderung bekannt:

Kirchenbezirk **Oberheidelberg:**

Pfarrer Johann Eng in Baiertal.

OKR. 7. 2. 1959

Nr. 1983

Az. 43/0

Landeskollekte für die Tilgung der Bauschulden in Kenzingen betr.

Am Sonntag Misericordias Domini, dem 12. 4. 1959, wird eine Landeskollekte für die Tilgung der Bauschulden in Kenzingen i. Br. **erhoben**, die **am Sonntag zuvor** den Gemeinden mit nachstehenden Worten **zu empfehlen** ist:

Die Evang. Kirchengemeinde Kenzingen i. Br. hat — einem schon lange bestehenden Bedürfnis entsprechend — einen Gemeindesaal und einen Kindergarten erbaut. Die hierzu erforderlichen 140 000 DM mußten zum größten Teil als Darlehen aufgenommen werden. Durch diesen Bau ist es möglich geworden, die Kleinkinder in einem evangelischen Kindergarten zu betreuen, die Konfirmanden in einem würdigen eigenen Raum zu versammeln und auch die übrige dringende Arbeit in den Gemeindegemeinschaften durchzuführen. Die insgesamt 1500 Seelen zählende Kirchengemeinde kann trotz großer Opferwilligkeit die entstandene finanzielle Last nicht allein tragen und bittet um die glaubensbrüderliche Hilfe der Gemeinden unserer Landeskirche.

OKR. 5. 2. 1959

Nr. 4378

Az. 46/1

Bezirksvertreter des Gustav-Adolf-Werkes betr.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Bezirksvertreter des Gustav-Adolf-Werkes — Hauptgruppe Baden — zur Kenntnisnahme. Gesuche um Unterstützungen sind auf einem Formblatt, das vom Bezirksvertreter bezogen werden kann, jeweils bis spätestens 15. März jedes Jahres über den Bezirksvertreter an den Vorsitzenden des Gustav-Adolf-Werkes — Hauptgruppe Baden — zu richten.

Bezirk **Bezirksvertreter**

Adelsheim:

Pfarrer Gerhardt Claus, Rosenberg/Baden

Baden-Baden:

Pfarrer Walter Hölzle, Forbach/Murgtal

Boxberg:

Pfarrer Wilhelm Daum, Schillingstadt bei Boxberg

Bretten:

Pfarrer Dr. August Scheuerpflug, Bruchsal, Luisenstraße 6

Durlach:

Pfarrer Erwin Schulz, Durlach-Aue, Westmarkstraße 44

Emmendingen:

Pfarrer Dieter Katz, Freiamt-Mußbach

Freiburg-Land:

Pfarrer i. R. Hansmichel Bauer, Freiburg/Br. Adelhauser Straße 10

Freiburg-Stadt:

Religionslehrer Pfarrer Alfred Steidle, Gundelfingen

Heidelberg:

Pfarrer Gerhard Kühlewein, Heidelberg, Obere Neckarstraße 20

Hornberg:

Pfarrer Albert Frank, Donaueschingen

Karlsruhe-Land:

Pfarrer Walter Neßler, Blankenloch

Karlsruhe-Stadt:

Pfarrer Franz Schulz, Karlsruhe-Rüppurr, Rastatter Straße 50

Konstanz:

Pfarrer Fritz Schullerus, Singen a. H., Worblinger Straße 30

Kork:

Pfarrer Ernst Lauth, Sand bei Offenburg

Lahr:

Pfarrdiakon Gerhard Klatt, Seelbach b. Lahr

Ladenburg – Weinheim:

Pfarrer Gerhard Höfer, Leutershausen

Lörrach:

z. Zt. unbesetzt

Mannheim:

Pfarrer Herbert Wäldin, Mannheim, Werderplatz 15

Mosbach:

Pfarrer Bruno Willnauer, Binau b. Mosbach

Müllheim:

Pfarrer Gerhard Zempel, Staufen

Neckarbischofsheim:

Pfarrer Gerhard Hasenbrink, Epfenbach

Neckargemünd:

Pfarrer Wilhelm Roth, Heddesbach

Oberheidelberg:

Pfarrer Johann Hammel, Schwetzingen, Heidelberger Straße 1

Pforzheim-Land:

Pfarrer Friedrich Rosewich, Niefern

Pforzheim-Stadt:

Pfarrer Harald Porsch, Pforzheim, Lindenstraße 93

Rheinbischofsheim:

Dekan Friedrich Bühler, Lichtenau bei Kehl

Schopfheim:

Pfarrer Kurt Kistner, Waldshut

Sinsheim:

Pfarrer Günter Sieß, Eichtersheim

Wertheim:

z. Zt. unbesetzt

Anmerkung

Das **Merkblatt** über Sinn und Zweck der **Kirchenwahlen** mit Vordruck für die Anmeldung zur Wählerliste (Anlage zu VBl. Nr. 2) kann zum Preis von 3.— DM je 100 Stück beim Evang. Presseverband für Baden in Karlsruhe, Blumenstraße 1, bezogen werden.